



+++ Medienmitteilung +++ Media Release +++

Dresden, den 14.07.2026

1,5 Jahre Sparprogramm bei der DVB - Qualität des Nahverkehrs leidet zunehmend

Im März 2024 wurde im Rahmen des letzten Haushalts ein kleineres Kürzungspaket für den öffentlichen Nahverkehr beschlossen. Teil des Begleitbeschlusses waren aber neben Leistungskürzungen auch die Aufforderung an die DVB, weitere Beiträge zu Kosteneinsparungen zu leisten.

"Die Folgen dieses Sparprogramms sind inzwischen zunehmend im Alltag der Fahrgäste zu spüren: Ausfallende Fahrten, schlechtere Sauberkeit und kein Ersatzverkehr bei Störungen - mit der Folge, dass stundenlang ganze Stadtteile nicht erreichbar sind. Dies alles sind Folgen des vom Stadtrat auferlegten Sparprogramms.", so Karsten Imbrock vom Bündnis "Mobilität für alle". "Auf der anderen Seite werden positive Verbesserungen an allen Stellen ausgebremst. Eine Umsetzung von ebenfalls im Beschluss geforderten Beschleunigungsmaßnahmen werden von einer Stadtratsmehrheit verhindert, wie das Beispiel Marienbrücke zeigt. Zudem werden lange geplante Vorhaben wie Campuslinie grundsätzlich in Frage gestellt, während für einen Teil schon die Bagger rollen. Den Fahrgästen wird also immer mehr zugemutet, eine Verbesserung an anderer Stelle wird ihnen jedoch verweigert."

Das Bündnis "Mobilität für alle" fordert die Stadtratsfraktionen auf, keinen weiteren Raubbau am Nahverkehr zu betreiben und auf eine ausreichende Finanzierung hinzuwirken.

Ansprechpartner für Medien

Bündnis „Mobilität für alle“

E-Mail: kontakt@mobilitaet-fuer-alle-dresden.de

Tel.: 0351 41 89 92 86

Michael Koch

Über das Bündnis „Mobilität für alle“

„Mobilität für alle“ ist ein Bündnis von Organisationen, Verbänden, Initiativen und Unterstützenden aus der Dresdner Stadtgesellschaft, die sich gemeinsam für den Erhalt und Ausbau des Mobilitätsangebots für alle in Dresden einsetzen. Das Bündnis ist offen für weitere Verbände, Vereine, Initiativen sowie politische Unterstützung. Gemeinsam stehen wir für eine zukunftsfähige, gerechte und nachhaltige Mobilität in Dresden für alle.

Mitglieder des Bündnisses:



Bündnis
„Mobilität für alle“

+++ Medienmitteilung +++ Media Release +++

- BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland)
- Bündnis #wirfahrenzusammen
- Bündnis gegen Kürzungen Dresden
- Fachschaftsrat Verkehrswissenschaften an der TU Dresden
- Fridays for Future Dresden
- KuRSiF
- metro.polis
- Fahrgastverband PRO BAHN Mitteldeutschland
- Fuß- und Radentscheid Dresden
- Studierendenrat der TU Dresden
- Verdi Dresden, Betriebsrat der DVB AG
- Verkehrsclub Deutschland, Ortsgruppe Dresden (VCD)
- Verkehrswende Dresden

Unterstützung durch folgende Dresdner Parteien:

- BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- DIE LINKE
- Piratenpartei
- SPD